

DER BOTE

MITGLIEDERINFORMATION DER WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

DEZEMBER 2016



**Viel Freude und Gemütlichkeit
wünschen wir für
die Weihnachtsfeiertage!**

**Vertreterrundfahrt
durch Schwerin**

mit frisch gewählten
Ehrenamtlichen **S. 3**

**Grünlandpflege stellt
sich neu auf**

Holger Kleinfeldt geht in
den Ruhestand **S. 6**

**Neues von
Hand in Hand**

Ein „Wohnzimmer“
wächst heran... **S. 7**

Liebe Mitglieder

Noch dreht sich das Hamsterrad. Noch ist kaum zu spüren, dass Ruhe einkehrt. Im Gegenteil – Geschenke-suche, Weihnachtsbaum-kauf und Festtagsvorbereitungen halten uns ganz schön in Trab. Wie gut, dass uns kleine Dinge wie der Geruch von Mandeln, Mutzen und ein heißer Glühwein immer wieder daran erinnern, dass es Zeit ist, einen Gang runter zu schalten. Nur so ist der Weg frei, einen Blick zurück zu werfen. Auch wir von der SWG wollen das tun. Wie schön unsere Stadt geworden ist! Ein Quäntchen haben wir als Genossenschaft 2016 dazu beigetragen. In der Wuppertaler Straße verwandelten wir erneut einen Plattenbau in ein modernes Wohnhaus. Es war der krönende Abschluss einer langen Umbauphase in Neu Zippendorf. Das Quartier „An den Seeterrassen“ ist wohl eines unserer erfolgreichsten und schönsten Projekte.

Modern und barrierefrei präsentiert sich auch unser neues Stadthaus in den ehemaligen Waisengärten. Wir wünschen allen Mietern ein frohes erstes Weihnachtsfest im neuen Zuhause. Im August zogen unsere Hausverwaltung 2 und Mitarbeiter der Vermietung in ihr neues Domizil in die Egon-Erwin-Kisch-Straße. Die Außenstelle ist seitdem leichter mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Im Oktober ging es wieder auf große Vertreterrundfahrt. Mit von der Partie waren die erst im Frühling gewählten neuen Vertreter. Halt machten wir auch in der Leonhard-Frank-Straße in der Weststadt, wo wir auf unserem ehemaligen Hauptsitz attraktive Wohnungen teilweise mit Seeblick errichten. Einen Katzensprung entfernt wächst unser nächstes Projekt heran – ein Nachbarschaftstreff für den Verein Hand in Hand. In diesem Neubau werden



die Weststädter schon bald nach Herzenslust ihre Freizeit gestalten können. Im nächsten Jahr wird es um diese Zeit in der Lessingstraße sicher herrlich nach Glühwein und Plätzchen duften.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitglieder und Ihren Familien, im Namen des Vorstandes und des Aufsichtsrates eine klingende Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr!

Margitta Schumann
Vorstandsvorsitzende

Attraktive Außenanlage für Waisengärten-Neubau

Nachdem im Sommer die Mieter ihre 19 Wohnungen in den ehemaligen Waisengärten in Besitz genommen hatten, machten wir uns von der SWG daran, die Außenanlage unseres neuen barrierefreien Mietwohnhauses hübsch herzurichten. Rechtzeitig vor dem Winter legten die Handwerker Gehwege und Terrassen an. Als grüner Farbtupfer wurde Rasen gesät.



Neue Gesichter auf der Vertreterrundfahrt



Schwerins Stadtteile verändern jedes Jahr ihr Gesicht, der eine mehr, der andere weniger. Nachdem es in der Weststadt lange ruhig war, sind inzwischen auch dort Baufahrzeuge und Kräne zu sehen. Auf dem ehemaligen Verwaltungssitz der SWG verwirklicht die Genossenschaft zurzeit eines ihrer größten Projekte – ein Wohnquartier mit allem Drum und Dran. Keine Frage also, dass es auf der diesjährigen Vertreterrundfahrt auch einen Zwischenstopp in der Leonard-Frank-Straße gab.

Auch Martina Rocksien und Konrad Gehrke, zwei im Frühjahr frisch gewählte Vertreter, tauschten den Erklärungen von Abteilungsleiter Manfred Zerbe. Interessiert warfen sie auch einen Blick auf den künftigen Nachbarschaftstreff, der ganz in der Nähe in der Lessingstraße aus dem Boden schießt. Die beiden jungen Leute haben Lust, sich für andere einzusetzen. Das sieht man ihnen an. Als sie davon erfuhren, dass es zu wenig junge Vertreter in der Genossenschaft gibt, stellten sie sich zur Wahl.

Auf der Vertreterrundfahrt konnten sich die beiden erstmals aktuelle Bauprojekte persönlich anschauen. Die Rundreise führte zu fünf Standorten und endete in der neuen Geschäftsstelle in der Egon-Erwin-Kisch-Straße bei einer heißen Gulaschsuppe und anregenden Gesprächen.

Neuer Mitarbeiter



Eben noch Azubi, jetzt SWG-Mitarbeiter. Paul Stüwe ist happy. Der 21-jährige frisch gebackene Immobilienkaufmann verstärkt seit September das Team der Hausverwaltung 1. Unter anderem ist er Ansprechpartner für die Mieter, wenn die Hausverwalter oder Techniker nicht direkt erreichbar sind.

Geschäftsstelle auf dem Dreesch kommt an

Ein neues Dach über dem Kopf haben seit August die Mitarbeiter der Hausverwaltung 2 und der Vermietung. Die 14 Mitarbeiter gehen jetzt in der Egon-Erwin-Kisch-Straße 18 ihrer Arbeit nach. Dafür errichtete die Genossenschaft an diesem Standort eigens ein Verwaltungsgebäude. Gestaltet wurde es barrierefrei und mit einem kleinen Saal, der ortsnahe Mieterversammlungen dient.





Januar

Abteilungsleiterin Gabriele Szymanski ist sehr zufrieden mit dem Stand der Bauarbeiten in der Egon-Erwin-Kisch-Straße 18. Im August ziehen vierzehn SWG-Mitarbeiter in ihr neues Domizil.



Februar

2016 ist für die SWG das Jahr der Vertreterwahl. Die Mitglieder entscheiden sich vom 31. März bis 20. April per Briefwahl für ihre Vertreter. Im Februar gab es eine Info-Veranstaltung für interessierte Kandidaten.



Mai

Freudig ziehen die alten und neuen Mieter in die Wuppertaler Straße 26-29. Nach dem Umbau dieses von der WGS erworbenen Wohnblocks im Quartier „An den Seeterrassen“ ist ein weiteres Schmuckstück entstanden.



Juni

Auf der Vertreterversammlung werden das Geschäftsjahr und aktuelle sowie zukünftige Bauprojekte unter die Lupe genommen. Anwesend sind auch die frisch gewählten Vertreter, um den „alten Hasen“ über die Schulter zu gucken.



September

Grund zum Feiern gibt es im September in der Weststadt, am ehemaligen Firmensitz. Die SWG hat zur Grundsteinlegung für neue Wohnhäuser eingeladen. Künftige Mieter, Vertreter und Bauleute folgen der Einladung.



Oktober

Proppevoll ist es wieder auf der Ausbildungsmesse im Hause der SVZ. Die Auszubildenden der Genossenschaft, mit einem eigenen Stand vor Ort, haben gut zu tun, alle Fragen der Interessenten zu beantworten.



März

In den Hochhäusern in der Hamburger Allee 11, 13, 15 wurden die Aufzüge modernisiert. Dafür greift die SWG tief in die Tasche. Fast 80 000 Euro kostet die Instandsetzung pro Aufzug.



April

Nachdem der lange Häuserblock mit den sieben Eingängen freigezogen ist, knabbern die Bagger den Fünfgeschosser in der Kepplerstraße 12-24 ab. Planungen der Landeshauptstadt sehen hier langfristig einen Stadtpark vor.



Juli

Zum Fest der Kulturen lädt der Verein Hand in Hand in die Wuppertaler Straße ein. Langjährige SWG-Mieter sowie Migranten pilgern in das Nachbarschaftszentrum. Mitgebrachte Speisen bieten ein köstliches Buffet.



August

Abenteuer über Abenteuer erleben die 40 Mädchen und Jungen, die die Genossenschaft im Sommer in die Ferienfreizeit schickt. Es ist das fünfte Mal, dass Kinder von SWG-Mieter in den großen Ferien auf Reisen gehen.



November

Bereits im Sommer haben die Mieter ihre 19 modernen, lichtdurchfluteten Wohnungen in den Waisengärten bezogen. Nun sind auch die Außenarbeiten fertiggestellt. Hier investierte die Genossenschaft 3,5 Mio. Euro.



Dezember

Wer klopft da an die Tür? Na klar, der Weihnachtsmann. Er besucht die Lütten auf den traditionellen SWG-Kinderweihnachtsfeiern in den Nachbarschaftstreffs, liest Geschichten vor und hat kleine Geschenke dabei.

Alles Gute Holger Kleinfeldt!

Team der Grünlandpflege stellt sich neu auf

In den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet sich Ende des Jahres der Leiter der Grünlandpflege Holger Kleinfeldt. Er geht schweren Herzens, denn die Arbeit bei der SWG hat ihm all die 35 Jahre viel Freude bereitet. „Vor allem die 26 Jahre in der Grünlandpflege“, sagt er. „Man hat jeden Tag gesehen, was man geschaffen hat, wie die Anlagen und Vorgärten

immer schöner wurden. Wer für die Genossenschaft arbeitet, kann wirklich nicht meckern. Von der Bezahlung bis hin zum Urlaub ist alles top.“ In die Fußstapfen von Holger Kleinfeldt tritt übrigens Dietmar Blum, ein erfahrener, langjähriger Mitarbeiter. Verstärkt wird das Team obendrein durch einen neuen Mitarbeiter.

Zufrieden sind die Grünlandpfleger mit ihrem Standort. Auf dem SWG-Bauhof in der Lomonossowstraße 9 finden sie beste Arbeitsbedingungen vor. Platz für Grünschnitt-Geräte, Rasenmäher und Winterdienst-Utensilien gibt es mehr als genug. Seit kurzem kümmern sich die Mitarbeiter der Grünlandpflege auch um die Sicherheit der eigenen SWG-Spielplätze. Dafür wurden sie eigens durch eine Weiterbildung fit gemacht.



Wohnquartier „Am Lankower See“ mausert sich

An jedem Tag, an dem das Wohnquartier „Am Lankower See“ wächst, wächst auch die Vorfreude der künftigen Mieter, die einmal hier einziehen werden. Allein zwanzig von ihnen leben in den umliegenden Häusern in der Weststadt. Sie sind besonders nah am Baugeschehen dran. Bis die drei Stadthäuser mit den 42 komfortablen Wohnungen bezugsfertig sind, werden noch einige Monate vergehen. Anfang 2017 wird die SWG in der Leonhard-Frank-Straße in einem zweiten Bauabschnitt

ein weiteres Stadthaus mit 18 Wohnungen in Angriff nehmen.



Umfrage zur Wohnzufriedenheit

Im zeitigen Frühjahr 2017 werden alle SWG-Mieter angeschrieben und gebeten, an einer umfassenden Zufriedenheitsbefragung teilzunehmen. Wir von der SWG hoffen auf eine rege Beteiligung. Je mehr Antworten wir erhalten, desto besser können wir auf Anregungen und Ideen eingehen.

Reichlich Platz für Geselligkeit

Treff in der Weststadt wächst rasch

Vorfreude, schönste Freude... Viel Freude im Advent bereitet Elke Kortschlag das Klopfen und Hämmern in der Lessingstraße 26a. Der künftige Nachbarschaftstreff des Vereins Hand in Hand sieht mittlerweile schon sehr gut aus, findet die Koordinatorin des Vereins Hand in Hand. Auch der Innenausbau schreitet voran. Zurzeit wirbeln Handwerker wie fleißige Wichtel im Bauch des Rohbaus herum.



Elke Kortschlag kann sich langsam an die Arbeit machen und schauen, wann welche Veranstaltungen im neuen, barrierefreien Gebäude stattfinden sollen. Momentan laufen einige AG's in den Übergangstreffs in der Brahmstraße 68 und der Friesenstraße 9a (Telefon 0385 7607637).

Auf dem Weg zum Ausweichtreff guckt Elke Kortschlag nach dem Fortschritt des Neubaus.

Im Frühling, wenn „NEBEN-AN“ seine Türen öffnet, finden Yoga, Gedächtnistraining & Co. wieder am gewohnten Standort statt. Elke Kortschlag ist sich

sicher, dass der Treff Dreh- und Angelpunkt für Hobbys, gesellige Nachmittage und Betreuungsangebote sein wird. Die Zahl von ca. 900 Besuchern, die jeden Monat den alten Bau aufgesucht hatten, wird sicher leicht zu knacken sein. Denn der Treff ist mit 200 Quadratmeter Fläche und einer kleinen Terrasse größer und viel schöner als sein Vorgänger.

Veranstaltungstipps 2017

- 10.03. Frauentagsfahrt Rövershagen (+ Eiswelt) inkl. Kaffeetafel
- 19.05. Rhododendronpark Graal Müritz + Kaffeetafel
- 23.06. Fischland Darß (Schaufelraddampferfahrt + Inselrundfahrt)
- 28.07. Insel Rügen – mit Wasser und Dampf unterwegs

Alle Fahrten unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich.
Nachfragen und Buchungen im Treff Tallinner Str. 42 bei Frau Archut.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ein Tarif- vertrag	Gebälk- träger		ein wenig, ein bisschen	zeit- gemäß		kosten- los, gratis		einzelnes Wort e. Fremd- sprache	zerlegen
			Waren- einfuhr						
Mensch i. d. Zwan- zigern (Mz.)						russische Halbinsel		süd- amerik. u. mexik. Währung	
ital. Tonsilbe			weib- liches Haus- schwein	Kurzhals- giraffe					
hohe Spiel- karte				edel, vornehm					
Straßen- über- lastung		Auswahl der Besten							
				Spiel- karten- rest					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

© RateFUX, 2016-237-002

Rätsel

Schiff ahoi! Über ein Weiße-Flotte-Familiens-ticket freuen sich Gerhard Hacker und Veronika Lampert. Die richtige Lösung war „Badespass“. Neue Runde, neues Glück. Es winkt ein Einkaufsgutschein fürs Schlossparkcenter im Wert von 50 Euro. Bitte schicken Sie das Lösungswort per Post oder per Email an die SWG (direkt@swg-schwerin.de) Kennwort: Gewinnspiel. Unbedingt vollständigen Absender angeben! Einsendeschluss: 31. März 2017.



IMPRESSUM

Schweriner Wohnungsbaugenossenschaft eG

Arsenalstraße 12, 19053 Schwerin
Telefon: 0385 74 50-0, swg-schwerin.de

Gesamtherstellung:

Daniele Regge, schulzenhof.de

Redaktion:

SWG-Vorstand:
Margitta Schumann (V.i.S.d.P.), Guido Müller
Journalistenbüro tastenfischer, Anja Bölc

Fotos: Martina Kaune

Auflage: 9.000 Stück

Redaktionsschluss: Dezember 2016

swg-schwerin.de
direkt@swg-schwerin.de

Geschäftsstellen

Altstadt

Arsenalstraße 12

☎ 0385 7450-0 ☎ 0385 7450-139

Großer Dreesch

Egon-Erwin-Kisch-Straße 18

☎ 0385 7450-0 ☎ 0385 7450-250

Öffnungszeiten

Montag 8.00 - 17.00 Uhr

Dienstag 8.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 8.00 - 13.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr

Freitag 8.00 - 14.00 Uhr

Nachbarschaftstreffs

Hamburger Allee

☎ 0385 7607633

Lise-Meitner-Straße 15 (AWO)

☎ 0385 2074524

Tallinner Straße 42

☎ 0385 7607635

Friesenstraße 9a (AWO)

☎ 0385 7588496

Lessingstraße 26a

☎ 0385 7607637

Friedrich-Engels-Straße 5

☎ 0385 7607634

Wuppertaler Straße 53

☎ 0385 3041291

Havariedienst

F & S GmbH ☎ 0385 7426400 ☎ 0385 734274

Notruf für Rauchwarnmelder

☎ 0385 399 29 833